

## Anzeigebblatt. Zur Beachtung!

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Carl Schirmacher (Firma C. Linde & Co. Sophus Williams Nachf.) in Berlin, Frankfurter Allee 118, ist, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 8. Juni 1907 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 8. Juni 1907 bestätigt ist, aufgehoben worden.

Berlin, den 5. August 1907.  
(gez.) D. Gerichtsschr. d. Königl. Amtsgerichts Berlin-Mitte. Abtlg. 83.  
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 198 v. 20. Aug. 1907.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich bekannt zu geben, dass ich am 12. August dieses Jahres eine Verlags- und Kommissionsbuchhandlung am hiesigen Platze unter nachstehender Firma eröffnet habe.

Über meine Unternehmungen, die sich auf den käuflich übernommenen naturwissenschaftlichen Verlag der Firma W. Junk in Berlin aufbauen werden, erfolgt ehestens weitere Mitteilung.

Bei der Reichsbank habe ich Giro-Konto. Prokura erteilt ich Herrn Carl Alexander Grumpelt, der nach wie vor die Leitung der Firma Oswald Weigel beibehalten wird. Indem ich mein Unternehmen dem Wohlwollen des Gesamtbuchhandels empfehle, zeichne ich

Mit vorzüglicher Hochachtung

Leipzig, Königstrasse 1.  
Fernruf: 4957.

**Theodor Oswald Weigel.**

Im Anschluss an obige Anzeige beehre ich mich mitzuteilen, dass ich mich entschlossen habe, meinen naturwissenschaftlichen Verlag an Herrn Th. O. Weigel in Leipzig abzutreten, da es mir bei dem ganz ausserordentlichen Anwachsen meines Antiquariats zur Unmöglichkeit geworden ist, beide bisher von mir betriebenen Zweige in gleich erfolgreicher Weise fortzuführen und auszubauen. Einzig und allein diese — schon rein physische — Unmöglichkeit und die Gewissheit, meinen Verlag in gute Hände legen zu können, hat mich zu diesem Schritte veranlasst.

Mein Spezial-Antiquariat für Naturwissenschaft und Mathematik wird in unveränderter Weise fortgeführt; ebenso verbleiben in meinen Händen die zu meiner Antiquariatstätigkeit in unmittelbarer Beziehung stehenden Verlagswerke, wie das Antiquar- und Entomologen-Adressbuch, die „Rara historico-naturalia“, die „Desiderata“ etc.

Hochachtungsvoll

Zurzeit Klosters (Graubünden),  
18. August 1907.

**W. Junk.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Unter Bezugnahme auf die Anzeige im Börsenblatt Nr. 178 betr. Gründung des pädagogischen Verlags List & von Bressensdorf in Leipzig weise ich zur Vermeidung von Irrtümern ausdrücklich darauf hin, daß die Firma

## Paul List

von dieser Neugründung in keiner Weise berührt wird, und daß ich nach wie vor

### alleiniger Inhaber

derselben bin.

Hochachtungsvoll

Leipzig,

im August 1907.

## Paul List.

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir, bekannt zu geben, dass ich das Antiquariat Georg Lissa, hier, übernommen habe und unter der Firma:

### Paul Graupe vormals Georg Lissa Antiquariat

weiterführen werde. Durch meine bisherige Tätigkeit in den Antiquariaten Joseph Jolowicz in Posen, Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig, Jacques Rosenthal-München, Breslauer & Meyer-Berlin, Lipsius & Tischer-Kiel, Friedrich Cohen-Boan habe ich mir die zu einer gedeihlichen Weiterentwicklung des Geschäftes notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen angeeignet.

Als Spezialität meines Antiquariats führe ich alte und neue Exlibris, sowie Bücher für Bibliophilen. Angebote sind mir stets erwünscht und werden umgehend erledigt, Ankäufe sofort bezahlt. Für Zuweisung brauchbarer Objekte zahle ich hohe Provision. — Antiquariats- und Auktionskataloge, sowie Verzeichnisse von Preisherabsetzungen und Prospekte von Privatdrucken erbitte ich stets sofort nach Ausgabe unter Kreuzband. — Meine Vertretung in Leipzig bleibt in den Händen des Herrn Gustav Brauns.

Hochachtungsvoll

**Paul Graupe**  
i. Fa. Paul Graupe vormals Georg Lissa  
Antiquariat  
Berlin SW. 68, Kochstr. 3.

Hierdurch bringe ich zur gefälligen Kenntnisnahme, dass ich meine seit 1889 bestehende Buch- und Papierhandlung mit dem Buchhandel in direkte Verbindung brachte und Herrn R. Streller in Leipzig mit meiner Vertretung beauftragte. Unverlangte Zusendung bitte ich zu unterlassen. Ich wähle meinen Bedarf sorgfältig selbst.

Hochachtungsvoll

**Julius Tröge, Pillau.**

### Kommissionswechsel in Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma:

**Jacob Zeiser, Nürnberg**

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart. **Albert Koch & Co.**

### Kommissionsübernahme in Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma:

**J. Frank's Buchh. u. Antiqu.,  
Würzburg**

und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um freundliche Kenntnisnahme.

Stuttgart. **Albert Koch & Co.**